

Kleine Anfrage

des Abg. Miguel Klauß AfD

und

Antwort

des Ministeriums für Finanzen

Weitere Entwicklung von Flugreisen und CO₂-Ausstoß von Mitgliedern der Landesregierung

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Flugreisen unternahmen ihre jeweiligen Mitglieder im Jahr 2024, sowie bisher im Jahr 2025 und welche Kosten sind dem Land dadurch im Jahr 2024 entstanden, gegliedert nach jeweiligen Regierungsmitgliedern?
2. Wie viele Flugkilometer haben im Jahr 2024 bzw. bisher im Jahr 2025 die jeweiligen Regierungsmitglieder generiert?
3. Wie gliedern sich diese Flugreisen auf Linienflüge und individuelle Flüge inklusive Helikopterflügen, aufgeteilt auf Inlandsflüge, Auslandsflüge innerhalb Europas und außereuropäische Flüge gegliedert nach jeweiligen Regierungsmitgliedern?
4. Welchen CO₂-Ausstoß setzt sie dabei für Linienflüge, individuelle Flüge per Flugzeug und individuelle Flüge per Helikopter an?
5. Welchen CO₂-Ausstoß haben die Flugreisen je Regierungsmitglied im Jahr 2024 und im Jahr 2025 bis heute in absteigender Reihenfolge?
6. Wie verträgt sich die Zahl von Flugreisen, insbesondere zu Zielen, die auch per Zug erreichbar wären, mit ihren Klimazielen?
7. Welche Maßnahmen ergreift sie, um ihren eigenen CO₂-Ausstoß, sowie die vom Land zu tragenden Kosten durch Flugreisen zu minimieren?
8. Wie hoch waren die Ausgaben, die zur Kompensation von CO₂-Ausstößen der Flugreisen getätigt wurden?

25.3.2025

Klauß AfD

Eingegangen: 28.3.2025 / Ausgegeben: 28.4.2025

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier; ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Begründung

Wie die Kleine Anfrage Drucksache 17/7516 im Jahre 2024 erhellte, unternehmen die Mitglieder der Landesregierung Flugreisen, deren Notwendigkeit angesichts proklamierter Klimaziele Gegenstand einer politischen Debatte wurde. Diese Kleine Anfrage soll beleuchten, inwiefern sich das Flugverhalten der Landesregierung seither veränderte und die Landesregierung ihrem Anspruch auf Reduzierung von Flugreisen derzeit gerecht wird.

Antwort

Mit Schreiben vom 23. April 2025 Nr. FM1-0371-1/12 beantwortet das Ministerium für Finanzen im Einvernehmen mit den Ressorts die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele Flugreisen unternahmen ihre jeweiligen Mitglieder im Jahr 2024, sowie bisher im Jahr 2025 und welche Kosten sind dem Land dadurch im Jahr 2024 entstanden, gegliedert nach jeweiligen Regierungsmitgliedern?*
- 2. Wie viele Flugkilometer haben im Jahr 2024 bzw. bisher im Jahr 2025 die jeweiligen Regierungsmitglieder generiert?*
- 3. Wie gliedern sich diese Flugreisen auf Linienflüge und individuelle Flüge inklusive Helikopterflügen, aufgeteilt auf Inlandsflüge, Auslandsflüge innerhalb Europas und außereuropäische Flüge gegliedert nach jeweiligen Regierungsmitgliedern?*

Zu 1. bis 3.:

Bei den im Folgenden genannten Personen handelt es sich um diejenigen, die im Sinne des Artikel 46 Absatz 3 bzw. Absatz 4 der Landesverfassung vom Landtag des Landes Baden-Württemberg als Mitglieder der Landesregierung bestätigt wurden. Die Antwort umfasst daher nicht die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre im Sinne des § 1 des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der politischen Staatssekretäre. Bei der Beantwortung der Frage wird zugrunde gelegt, dass es sich bei einer Flugreise um einen einzelnen Flug handelt, da insbesondere bei innerdeutschen Reisen häufig auch eine Strecke mit der Bahn zurückgelegt wurde. Es handelte sich ausschließlich um Linienflüge.

Zahlen für das Jahr 2024						
Regierungsmitglied	Ministerium	Anzahl Flüge Inland	Anzahl Flüge Europa	Anzahl Flüge außer-europäisch	Kosten für das Land in Euro	Flug-kilometer
Herr Kretschmann	StM	27	13	0	20.284,11	22.853
Herr Hoogvliet	StM	40	4	0	8.873,04	27.390
Frau Bosch	StM	5	0	0	1.068,54	2.983
Herr Strobl	IM	25	1	0	10.531,07	14.703
Herr Dr. Bayaz	FM	11	6	2	7.153,78	21.694
Frau Schopper	KM	0	1	3	7.663,71	21.243
Frau Boser	KM	0	0	0	0	0
Herr Schebesta	KM	0	0	0	0	0
Frau Olschowski	MWK	8	4	2	11.378,54	28.487
Frau Walker	UM	8	2	0	3.109,04	4.982
Frau Dr. Hoffmeister-Kraut	WM	9	11	8	15.587,89	43.986
Herr Lucha	SM	14	0	0	keine Angabe	7.530
Herr Hermann	VM	9	2	0	2.497,9	6.371
Herr Hauk	MLR	10	10	0	5.361,38	10.946
Frau Razavi	MLW	4	0	0	819,54	2.236
Frau Gentges	JM	0	0	0	0	0

Zahlen für das Jahr 2025					
Regierungsmitglied	Ministerium	Anzahl Flüge Inland	Anzahl Flüge Europa	Anzahl Flüge außer-europäisch	Flug-kilometer
Herr Kretschmann	StM	5	0	0	2.770
Herr Hoogvliet	StM	12	0	0	7.989
Frau Bosch	StM	0	0	0	0
Herr Strobl	IM	6	0	0	3.246
Herr Dr. Bayaz	FM	1	2	0	1.342
Frau Schopper	KM	3	2	0	5.214
Frau Boser	KM	0	0	0	0
Herr Schebesta	KM	1	0	0	743
Frau Olschowski	MWK	4	0	2	15.872
Frau Walker	UM	0	0	3	10.410
Frau Dr. Hoffmeister-Kraut	WM	2	0	3	14.839
Herr Lucha	SM	1	0	0	559
Herr Hermann	VM	2	0	3	20.575
Herr Hauk	MLR	2	0	0	1.030
Frau Razavi	MLW	1	1	0	1.302
Frau Gentges	JM	1	2	0	2.320

4. Welchen CO₂-Ausstoß setzt sie dabei für Linienflüge, individuelle Flüge per Flugzeug und individuelle Flüge per Helikopter an?

Zu 4.:

Bei den Linienflügen erfolgt die Berechnung mit der Internetseite „*atmosfair.de*“ oder nach den Angaben des Reiseanbieters.

5. Welchen CO₂-Ausstoß haben die Flugreisen je Regierungsmitglied im Jahr 2024 und im Jahr 2025 bis heute in absteigender Reihenfolge?

Zu 5.:

Regierungsmitglied	CO ₂ -Ausstoß (in Tonnen) im Jahr 2024	CO ₂ -Ausstoß (in Tonnen) im Jahr 2025
Frau Dr. Hoffmeister-Kraut	20,347	3,513
Frau Olschowski	10,906	9,779
Frau Schopper	13,602	1,021
Herr Hoogvliet	5,855	1,600
Herr Kretschmann	4,957	0,626
Herr Strobl	4,239	0,936
Frau Walker	1,362	3,527
Herr Herrmann	1,196	3,480
Herr Hauk	2,829	0,260
Herr Dr. Bayaz	2,731	0,217
Herr Lucha	2,133	0,131
Frau Razavi	0,528	0,281
Frau Bosch	0,706	0
Frau Gentges	0	0,532
Herr Schebesta	0	0,150
Frau Boser	0	0

Bei der Reihenfolge wurde der CO₂-Ausstoß der beiden Jahre zusammengerechnet.

6. Wie verträgt sich die Zahl von Flugreisen, insbesondere zu Zielen, die auch per Zug erreichbar wären, mit ihren Klimazielen?

7. Welche Maßnahmen ergreift sie, um ihren eigenen CO₂-Ausstoß, sowie die vom Land zu tragenden Kosten durch Flugreisen zu minimieren?

Zu 6. und 7.:

Es wird auf die Erläuterungen zu Ziffer 6 und 7 in der Drucksache 17/4356 verwiesen. Diese sind weiterhin aktuell.

8. Wie hoch waren die Ausgaben, die zur Kompensation von CO₂-Ausstößen der Flugreisen getätigt wurden?

Zu 8.:

Im Jahr 2024 wurde für die Kompensation der im Jahr 2023 durchgeführten Flüge der Regierungsmitglieder, der Ressorts sowie des Hochschulbereichs (Universitäten, Medizinische Fakultäten, Pädagogische Hochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschulen und Kunsthochschulen/Musikhochschulen) ein Betrag in Höhe von insgesamt 627 903,55 Euro an die Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg ausbezahlt. Davon entfällt ein Betrag in Höhe von 593 888,48 Euro auf den Hochschulbereich. Auf die Regierungsmitglieder entfiel ein Betrag in Höhe von 1 788 Euro (bei einem CO₂-Ausstoß in 2023 von 71,537 Tonnen, siehe Drucksache 17/7516).

Dr. Splett

Staatssekretärin